

INFORMATIONEN ZUR TEILNAHME

Die Veranstalter sind die Württembergische Landesbibliothek, die Leonhardsgemeinde, das Hauptstaatsarchiv und das Evangelische Bildungszentrum Hospitalhof in Stuttgart sowie das Pfarramt für das Gespräch zwischen Christen und Juden in der Evangelischen Landeskirche.

Die Veranstaltungen sind öffentlich.

Anmeldung, Eintrittspreise und Öffnungszeiten werden vom jeweiligen Veranstalter festgelegt. Änderungen im Programm sind kurzfristig möglich. Bitte informieren Sie sich vorab.



Nähere Informationen unter:
www.wlb-stuttgart.de/die-wlb/kultur-und-wissenschaft/veranstaltungen/reuchlin-2022/

Vorlagen zum Titelbild:
Medaillon von Johannes Reuchlin in der Leonhardskirche Stuttgart.

Reuchlin! wer will sich ihm vergleichen?
Zu seiner Zeit ein Wunderzeichen!
(Johann Wolfgang von Goethe)

VERANSTALTUNGSORTE



Evangelisches Bildungszentrum
Hospitalhof Stuttgart
Büchsenstraße 33 · 70174 Stuttgart
www.hospitalhof.de



Gespräch
zwischen
Christen
und Juden

Evangelische Kirche in der City Stuttgart

Hospitalkirche
Hospitalplatz
70174 Stuttgart

Leonhardskirche
Leonhardsplatz 26
70182 Stuttgart



Landesarchiv Baden-Württemberg
Hauptstaatsarchiv Stuttgart
Konrad-Adenauer-Straße 4 · 70173 Stuttgart
www.landesarhiv-bw.de



WÜRTTEMBERGISCHE
LANDESBIBLIOTHEK

Wissen teilen

Württembergische Landesbibliothek
Konrad-Adenauer-Straße 10 · 70173 Stuttgart
www.wlb-stuttgart.de



JOHANNES REUCHLIN

DAS WUNDER SEINER ZEIT

Das Reuchlin-Jubiläum 2022 in Stuttgart

JOHANNES REUCHLIN

500. Todestag › 1455–1522

Johannes Reuchlin war ein bedeutender Philosoph, Humanist und Jurist. Er wurde am 29. Januar 1455 in Pforzheim geboren und ist am 30. Juni 1522 in Stuttgart gestorben. Sein Grab befindet sich in der Leonhardskirche in Stuttgart.

Der leidenschaftliche Büchersammler und Gelehrte prägte die Debatten seiner Zeit und wirkte als Impulsgeber der reformatorischen Bewegung. Reisen im diplomatischen Auftrag Württembergs führten ihn nach Rom und Florenz, der Austausch mit italienischen Humanisten beeinflusste ihn nachhaltig. Auch heute noch haben seine Werke und sein Wirken große Bedeutung: als einer der ersten deutschen Hebraisten christlichen Glaubens und Experte für jüdische Mystik. Zu seiner Privatbibliothek gehörte eine außergewöhnliche Sammlung von Handschriften und Drucken in lateinischer, griechischer und hebräischer Sprache. Er gilt als Vorkämpfer für Toleranz und Mitmenschlichkeit und als Wegbereiter für den christlich-jüdischen Dialog.

Am 30. Juni 2022 jährt sich der Todestag Johannes Reuchlins zum 500sten Mal. Dies nehmen verschiedene Stuttgarter Institutionen zum Anlass, um das Gedenkjahr gemeinsam zu gestalten. Das Leben von Johannes Reuchlin, seine Werke und sein Wirken bis in die Gegenwart sollen im Mittelpunkt zahlreicher Veranstaltungen stehen.

REUCHLIN-JUBILÄUM 2022 IN STUTT GART

07.02.2022
19 UHR

im Hospitalhof

VORTRAG

Rabb. Prof. Dr. Birgit E. Klein (Heidelberg):
Johannes Reuchlin – ein „Freund der Juden“
in dunklen Zeiten?

10.03.2022
16–18 UHR

Start an der
Hospitalkirche

FÜHRUNG ALS STATIONENWEG DURCH DIE STUTTGARTER CITY

Johannes Reuchlin – Vorkämpfer für
Toleranz und Mitmenschlichkeit
Mit den Pfarrern der Stuttgarter City-
Kirchen Eberhard Schwarz, Matthias
Vosseler und Christoph Doll

30.03.2022
19 UHR

im Hospitalhof

VORTRAG

Dr. Matthias Dall'Asta (Heidelberg):
Der Humanist und Laientheologe
Johannes Reuchlin und die frühen Jahre
der Reformation

29.06.2022
19 UHR

im Hospitalhof

FILM UND GESPRÄCH

Sabine Frank, Staatsoper Stuttgart und
Ensemblemitglieder: Mark Andres „Wunder-
zeichen“ – eine Oper zu Johannes Reuchlin

30.06.2022
19:30 UHR

in der
Leonhardskirche

FESTVERANSTALTUNG

Gedenken zum 500. Todestag
Johannes Reuchlins

KONZERT

Kammerchor „figure humaine“ unter der
Leitung von Prof. Denis Rouger

13.09.2022
18 UHR

im Haupt-
staatsarchiv
nur auf
besondere
Einladung

VERNISSAGE

„Ich kan yetzo nit mee.“ Johannes Reuchlin
unterwegs im Dienst Württembergs

MIT ERÖFFNUNGSVORTRAG

Dr. Erwin Frauenknecht

14.09. BIS
16.12.2022

im Haupt-
staatsarchiv

AUSSTELLUNG

„Ich kan yetzo nit mee.“ Johannes Reuchlin
unterwegs im Dienst Württembergs

05.10.2022
18 UHR

in der Württ.
Landesbibliothek

VORTRAG

Prof. Dr. Matthias Morgenstern (Tübingen):
Johannes Reuchlin und sein Weg von der
jüdischen zur christlichen Kabbala

27.10.2022
18 UHR

in der Württ.
Landesbibliothek

VORTRAG

Tjark Wegner (Tübingen): Humanisten als
Zierde der Fürsten

22.11.2022
18 UHR

im Haupt-
staatsarchiv

VORTRAG

Prof. Dr. Jörg Robert (Tübingen):
Die Aktualität der Toleranz – Reuchlin-Bilder
von der Aufklärung bis heute